

Leitfaden der Windbergschule Freiensteinau

Grundschule im Blauen Eck



**Alles Wissenswerte über Ihre
Grundschule**

Vorwort

Die Windbergschule Freiensteinau ist eine **moderne Schule**, in der auch **Traditionen** weiterleben. Unser Ziel ist die Gestaltung der Schule als **Ort des Lernens und Lebens**, an dem sich Kinder und Erwachsene **wohlfühlen**, sich gegenseitig **wertschätzen** und **gemeinsam miteinander und voneinander lernen**. Wir bieten unseren Schülerinnen und Schülern in unserer Schule **moderne Unterrichtsformen**, um deren **individuellen Lernbedürfnissen** gerecht zu werden sowie Teamgeist und soziale Verantwortung ausbilden zu können.

Mit dieser Broschüre geben wir Ihnen einen Leitfaden an die Hand, der die **wichtigsten Punkte unseres Schullebens** zusammenfasst. Dieser Leitfaden entstand im Sommer 2014 während eines pädagogischen Tages in Zusammenarbeit aller Kolleginnen.



Leitgedanken

Lehren ist für uns mehr als die bloße Vermittlung von Wissen. Für uns steht die individuelle Förderung unserer Schülerinnen und Schüler im Vordergrund.

Zu unseren Grundsätzen und Zielen gehören:

- * Die Freude am Lernen wecken und eine gute Lernatmosphäre schaffen
- * Die Heranführung an das selbstständige Lernen und Arbeiten
- * In einer Klassen- und Schulgemeinschaft leben, sich wohlfühlen und deren Regeln anerkennen
- * Das Selbstbewusstsein stärken und sich für die Schwächeren einsetzen
- * Die Eltern in das Lernen der Kinder und das Schulleben einbeziehen



Organisatorisches

Unterrichtszeiten

Unsere Unterrichtszeiten gestalten sich folgendermaßen:

1. Stunde: 7.55 Uhr bis 8.40 Uhr

2. Stunde: 8.45 Uhr bis 9.30 Uhr

Pause von 9.30 Uhr bis 9.45 Uhr,
anschließend Frühstückspause in den Klassen

3. Stunde: 9.45 Uhr bis 10.30 Uhr

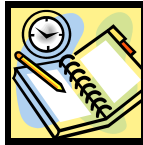
4. Stunde: 10.35 Uhr bis 11.20 Uhr

Pause von 11.20 Uhr bis 11.30 Uhr

5. Stunde: 11.30 Uhr bis 12.15 Uhr

Pause von 12.15 Uhr bis 12.25 Uhr

6. Stunde: 12.25 Uhr bis 13.10 Uhr



Abfahrten der Schulbusse

An der Bushaltestelle der
Windbergschule

fahren die Busse zu folgenden
Zeitpunkten ab:

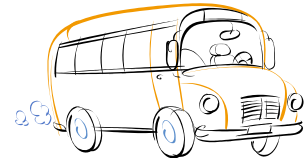
7.55 Uhr

8.45 Uhr

11.25 Uhr

12.20 Uhr

13.15 Uhr



Betreuungszeiten

täglich von

7.55 Uhr bis 8.40 Uhr

11.30 Uhr bis 13.10 Uhr

Ansprechpartnerin

Silvana Kaufmann

Telefon: +49 6666 919080

Verwaltung

Windbergschule Freiensteinau

Am Sonnenhügel 10

36399 Freiensteinau

Cornelia Schöniger

Telefon: +49 6666 919080

Telefax: 06666 919081

E-Mail:

poststelle@windberg.freiensteinau.de

schulverwaltung.hessen.de

Homepage der Windbergschule

Wichtige Informationen finden Sie auch auf
unserer Homepage unter:

www.windbergschule-freiensteinau.de

Schulleitung

Günter Eistel

Fehlzeiten

Wenn Ihr Kind nicht am Unterricht teilnehmen kann, so bitten wir dies **bis 8. 45 Uhr telefonisch oder schriftlich mitzuteilen**. Eine schriftliche Entschuldigung ist aber in jedem Falle dem Klassenlehrer nachzureichen.

Unterrichtsausfall

Es kann vorkommen, dass einzelne Stunden nicht planmäßig gehalten werden können. In diesem Fall werden die Klassen vertreten, aufgeteilt oder sie können das Betreuungsangebot wahrnehmen.

Schulausfall

Sollte der Unterricht **wetterbedingt** oder aus anderen Gründen **plötzlich ausfallen** müssen, so informieren die Klassenlehrer/ -innen die Eltern mittels der **Telefonkette**. Auch auf unserer Homepage sowie in Rundfunk und Fernsehen können Sie kurzfristig Informationen entnehmen.

Bewegliche Ferientage

Die beweglichen Ferientage werden in der Regel im Schulverbund gesetzt. Diese erfahren Sie an den Elternabenden bzw. auf unserer Homepage.

Ferienbeginn

Am letzten Schultag vor den jeweiligen Ferien sowie nach der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse endet der Unterricht immer um 10.30 Uhr.

Fundsachen

Liegegebliebene Kleidungsstücke sammelt unser Schulhausverwalter Thomas Herchenröder im Sanitätsraum und können dort täglich während der Unterrichts- und Pausenzeiten abgeholt werden.

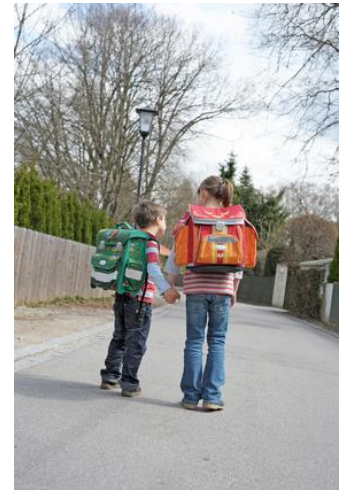
Schulregeln

Klassen- und Pausenregeln werden in den einzelnen Klassen aufgestellt und müssen beachtet werden. Handys, elektronische Unterhaltungsmedien und Spielzeug sollen zu Hause bleiben.



Weg zur Schule und zu den Bushaltestellen

Den Weg zur Schule und zu den Bushaltestellen sollte Ihr Kind **sicher kennen**. Gehen Sie diesen Weg mit Ihrem Kind mehrmals ab und weisen Sie es auf **besondere Gefahrenpunkte** hin. Im Hinblick auf die Erziehung zur **Selbstständigkeit** und der **Gesundheitserziehung** sollten diese Wege **generell von den Kindern gelaufen werden**. Das Befahren des Schulhofes ist während der Unterrichtszeiten untersagt. Vor der Schule behindern PKW den Busverkehr.



Unterricht

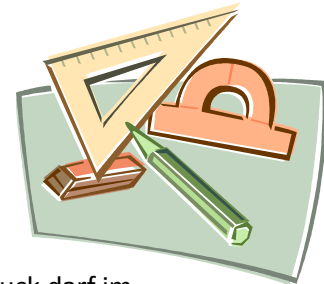
Umgang mit Arbeitsmaterialien

Im **1. Schuljahr** sind die Schulbücher **Eigentum der Schüler/innen** und es darf hineingeschrieben werden. **Ab dem 2. Schuljahr** gehören die Schulbücher **der Schule**. Sie müssen zum Schuljahresanfang eingebunden werden, um sie vor Beschädigungen und Verschmutzungen zu schützen. Eintragungen dürfen nicht vorgenommen werden.

Der **Schulranzen** soll **täglich aufgeräumt** und mit den Arbeitsmaterialien gepackt werden, die für den nächsten Schultag nötig sind. Nicht benötigte Schulbücher können im Klassenraum aufbewahrt werden.

Schere und Klebestift sollen sich immer im Ranzen befinden.

Das **Mäppchen** soll immer gespitzte Bleistifte und Buntstifte, einen Radiergummi, einen Spitzer, ein kleines Lineal und später einen Füller mit Ersatzpatronen enthalten.



Die **Kunstmateriale**n bleiben in den Schülerfächern.

In der **Sporttasche** sollen ein Paar feste Sportschuhe mit nicht färbender Sohle und zur Jahreszeit passende Sportkleidung sein. Schmuck darf im Sportunterricht nicht getragen werden.

Kann ein Kind nicht am Sportunterricht teilnehmen, braucht es eine schriftliche Entschuldigung. Die Anwesenheit während der Sportstunde ist dennoch Pflicht.

Der **Schwimmunterricht** findet voraussichtlich halbjährlich in Klasse 2 und 3 statt.

Kopier-/ Papiergeld

Wichtige Verbrauchsmaterialien in der Schule sind Arbeitsblätter. Diese werden am Kopiergerät vervielfältigt. Durch das dafür benötigte Papier sowie durch die Wartung des Kopiergerätes entstehen Kosten. Das Kopier- oder Papiergeld, das dafür eingesammelt wird, deckt einen Teil dieser Kosten. Der Betrag von **8 Euro** wird **nach den Herbst- und auch nach den Osterferien eingesammelt**.

Hausaufgaben

Hausaufgaben werden regelmäßig aufgegeben, im **Hausaufgabenheft** notiert und im Unterricht kontrolliert. Eine **Hausaufgabenüberprüfung durch die Eltern** ist als Unterstützung sinnvoll und als eine **Wertschätzung** der geleisteten Arbeit des Kindes zu verstehen. Sollte ein Kind seine Hausaufgaben nicht erledigen können, teilen Eltern dies der Lehrkraft schriftlich mit.

Leistungsmessung und Leistungsbeurteilung

Im 1. Schuljahr werden die Lernkontrollen nicht benotet. Am Ende des Schuljahres erhalten die Schüler/innen eine Verbalbeurteilung, in der die Lernentwicklung und der Leistungsstand beschrieben werden.

Im Laufe des 2. Schuljahres beginnt die Notengebung. Die Schüler/innen bekommen am Ende des Schuljahres ein Ziffernzeugnis. Im 3. und 4. Schuljahr werden auch Halbjahreszeugnisse ausgegeben. Alle **Lernkontrollen** und **Zeugnisse** müssen **von den Erziehungsberechtigten unterschrieben** werden.

Fördermaßnahmen

Als Ergänzung zum Klassenunterricht gibt es zusätzliche Differenzierungsstunden, in denen einzelne Schüler/innen individuell in kleinen Gruppen gefördert werden.

Elternmitarbeit auf Schulebene:

Klassenelternbeirat

Für jeweils zwei Jahre wählen die Eltern zwei Elternvertreter/innen, die sich für die Belange der Klasse einsetzen und Elternabende mit dem Klassenlehrer organisieren.

Schulelternbeirat

Der Schulelternbeirat besteht aus den Elternvertretern und entscheidet gemeinsam mit der Schulleitung über wichtige Themenbereiche des Schullebens.

Schulkonferenz

Die Schulkonferenz stellt das oberste Gremium in der Schule dar. Sie besteht aus der Schulleitung und gewählten Lehrkräften und Eltern. Sie trifft sich nach Bedarf.

Förderkreis der Windbergschule e.V.

Dieser Förderkreis hat es sich zur Aufgabe gemacht, schulische Vorhaben zu fördern und die Bildungs- und Erziehungsarbeit der Schule zu unterstützen. Er finanziert sich aus den Mitgliederbeiträgen.

Elternmitarbeit auf Klassenebene:

Die Eltern werden gebeten:

- **Elternabende** zu besuchen
- **Elternsprechtage** wahrzunehmen
- **Beratungsgespräche** nach Bedarf abzusprechen
- Die **Lehrkräfte** bei verschiedenen Schul- und Klassenveranstaltungen zu **unterstützen**



Wie Sie als Eltern zu einem erfolgreichen Schulbesuch beitragen können:

- Sorgen Sie für **ausreichend Schlaf!**
- Beschränken Sie den **Medienkonsum** auf ein **vernünftiges Maß** und achten Sie auf die Altersangaben!
- Planen Sie ein **Frühstück** vor der Schule ein!
- Geben Sie Ihrem Kind ein **gesundes Pausenfrühstück** mit einem zuckerarmen Getränk mit!
- Packen Sie mit Ihrem Kind den **Ranzen** und kontrollieren Sie die **Unterrichtsmaterialien** auf Vollständigkeit!
- Lassen Sie Ihr Kind die **Hausaufgaben** an einem **ruhigen Arbeitsplatz** möglichst selbstständig erledigen. Unterstützen Sie es, falls es einmal nötig ist!
- Zeigen Sie **Interesse am Schulleben** und den Lernfortschritten Ihres Kindes!
- Äußern Sie sich in **Gegenwart der Kinder nicht negativ über Schule** oder Lehrer/innen!
- Beachten Sie die **Mitteilungen der Schule** und nehmen Sie an **Informationsveranstaltungen** und **Elternabenden** teil!
- Fördern Sie **Aktivitäten**, die das Lernen Ihres Kindes positiv beeinflussen, wie z.B. Lesen, Bewegung an der frischen Luft und gemeinsame Spiele!



Schulleben

Unsere Schule bietet ihren Schülerinnen und Schülern über den Fachunterricht hinaus noch weitere, interessante Aktivitäten. Im Rahmen von **fächerübergreifenden Projekten**, z.B. auch an **außerschulischen Lernorten** können die Schülerinnen und Schüler ihre **Interessen vertiefen** und **Unterrichtsinhalte praktisch anwenden**. Folgende Veranstaltungen gehören zu den festen Bestandteilen des Schullebens an der Windbergschule:

- Wandertage, Klassenfahrten, Ausflüge
- Klassen- und Schulfeiern
- Projekttag und –woche
- Lesestübchen
- Sportveranstaltungen
- Theateraufführungen
- Umwelttage
- Verkehrserziehung
- Schulgottesdienste



